

BEGLEITMATERIALIEN VON ACKERRACKER

Boden ertasten

Tastend lernen die Kinder verschiedene Böden kennen und beschäftigen sich mit der Frage, in welchem Boden sich Regenwürmer am wohlsten fühlen.

Entdecken

draußen

drinnen

INHALT

- Informationen und Anleitung für Pädagog*innen

Seite 2

Acker

Acker Schweiz

Lindenbachstrasse 11
8006 Zürich
+41 77 268 18 55

schweiz@acker.co
acker.co/schweiz



AckerRacker ist ein Bildungsprogramm von Acker.

„Mehr Wertschätzung für Natur und Lebensmittel“ –
dafür setzt sich Acker mit seinen vielfach
ausgezeichneten Bildungsprogrammen ein.



Das braucht ihr:

- 3 Behälter für verschiedene Bodensubstrate
- 3 unterschiedliche Bodensubstrate (Sand, Pflanzenerde oder Erde aus dem Gemüsegarten und Mulch-Erde, also Erde, die mit unverrotteten Pflanzenresten wie Laub, Holzhäcksel etc. vermischt ist.)
- 3 Tücher zum Abdecken der Behälter

Anleitung

Stelle die drei leeren Behälter bereit und befülle sie mit den Bodensubstraten. Decke die Behälter mit den Tüchern ab, sodass die Bodensubstrate nicht sichtbar sind.

Überlege gemeinsam mit den Kindern, wie ein Boden wohl beschaffen sein muss, damit sich ein Regenwurm wohlfühlt. Lass dann die Kinder nacheinander die verschiedenen mit den Tüchern abgedeckten Böden in den Behältern fühlen.

Wie fühlen sich die Böden an, und welche Unterschiede gibt es? In welchem Boden würde sich ein Regenwurm am wohlsten fühlen? Wie würde sich der Regenwurm in einem festeren Boden bewegen können? Was können wir tun, um ihm ein angenehmes Zuhause zu bereiten?

Erkläre den Kindern, dass Regenwürmer sehr wichtig für eine fruchtbare Erde sind, da sie alte Pflanzenreste fressen und sie zu fruchtbarer Erde umwandeln.

Nimm abschließend die Tücher ab und begutachte die Böden mit den Kindern auch optisch. Stelle die Mulch-Erde als „Lieblingzuhaus“ des Regenwurms heraus.

Hintergrund:

Regenwürmer sind essenziell für die Bodenfruchtbarkeit, die wiederum essenziell für das Wachstum von Pflanzen (Blumen, Obst, Gemüse) ist. Die Regenwürmer mischen organische und anorganische Stoffe und arbeiten Blätter in die Erde ein. Durch ihre Röhren durchlüften sie außerdem den Boden. Regenwürmer fühlen sich besonders in lockerem, gemulchtem Boden wohl, also in Boden mit viel Sauerstoff und Nahrung (unverrottete Pflanzenreste).

